Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1960/11/14 9Os235/60, 2Ob285/75

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 14.11.1960

Norm

StVO §15 Abs1
StVO §20 Abs1 ID

Rechtssatz

Der Grundsatz des Fahrens auf Sicht wird nicht dadurch verletzt, daß ein Überholender im Zuge des Überholvorganges einen stets wechselnden Teil des rechten Gehsteiges und des rechten Fahrbahnrandes nicht zu beobachten und auch, solange der andere Wagen vor ihm fährt, in den durch ihn bewirkten Winkel nicht hineinzusehen vermag.

Entscheidungstexte

- 9 Os 235/60
  Entscheidungstext OGH 14.11.1960 9 Os 235/60
  Veröff: ZVR 1961/160 S 132
- 2 Ob 285/75
  Entscheidungstext OGH 29.01.1976 2 Ob 285/75
  Veröff: ZVR 1977/54 S 74

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1960:RS0073872

Dokumentnummer

JJR_19601114_OGH0002_0090OS00235_6000000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at